



Marktgemeinde Regau NACHRICHTEN

Folge 5/2011



Dorf-Roas in Oberregau



Bei wunderbarem Wetter fand die zweite Dorf-Roas statt. Genießen und Wandern durch Oberregau für die ganze Familie!

INHALT:

Der Bürgermeister am Wort.....	Seite 3	Seniorenzentrum „Regauer Lauben“	Seite 26
Bürgerservice	Seite 2-3	Seniorenachmittag.....	Seite 27
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 4-7	Veranstaltungshinweise.....	Seite 28-30
Aus dem Gemeindeleben	Seite 8-13	Veranstaltungskalender.....	Seite 31
Ferienprogramm 2011	Seite 14-15	Veranstaltungshinweise.....	Seite 32
Dorf-Roas 2011	Seite 16-17		
Ehrungen	Seite 18		
Volksschule.....	Seite 19		
Hauptschule.....	Seite 20-21		
Familiennachrichten	Seite 22-24		
Gesunde Gemeinde Regau.....	Seite 25		

Blick vom Vituskircherl Richtung Oberregau und Vöcklabruck.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, und Redaktion: Marktgemeindeamt Regau, Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/23102-4; Mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at, Homepage: www.regau.at
Fotosnachweis: Marktgemeinde Regau, privat, Rest namentlich gekennzeichnet. Der Nachweis von Bildern wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Fotoeigentümers angegeben. Blattlinie: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale Information und Lokalberichte. Auflage: 2.400 Stück.

Sprechtage - Öffnungszeiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat jew. von 8.00 – 12.00 Uhr u. von 13.30 – 15.00 Uhr, Tel. 07672/24471-0

Pensionsversicherungsanstalt

Außenstelle der OÖ GKK, Ferdinand-Öttl-Str. 15, Tel. 057807363900, Montag u. Mittwoch v. 8.00 - 14.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Sportplatzstraße 1-3, Vöcklabruck, Tel. 07672-702-0
Von Mo – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. Di 7.30 – 17.00 Uhr

Gerichtstage

Bezirksgericht Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, Tel. 07672/72441-0, Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle

Mitterweg 61-63, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674/63520, Homepage: www.sozialberatung-vb.at

Schuldnerberatung

Salzburger Straße 6, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/27776, Homepage: www.schuldnerberatung.at

Familienbund-Zentrum Regau/Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Parkstraße 25, Tel.: 07672/20895
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at

Seniorenzentrum „Regauer Lauben“

4844 Regauer Lauben 8, Tel.: 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Regau

Seniorenzentrum, Regauer Lauben 8, 4844 Regau
Tel. 0664/8548157 oder 0664/8589485
Mail: claudia.wimmer@mas.or.at, Homepage: www.mas.or.at
Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 – 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet jeden 2. Mittwoch um 20.00 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Mutterberatung

Findet jeden 3. Montag um 15.30 Uhr im Arztzimmer der Hauptschule Regau statt.

Ärztenotdienst

Wochenenddienst: Notruf: 141



Den aktuellen Ärztenotdienst finden Sie auf unserer Homepage www.regau.at

Falls Sie den täglichen Ärztenotdienst benötigen, bitten wir um einen Anruf am Marktgemeindeamt Regau, Tel. 07672/23102-10.

Telefonnummern:

Dr. Clemens Pirklbauer:	07672/78302
Dr. Werner Neuhuber:	07674/62293
Dr. Wolfgang Traxlmayr:	07672/23180
Dr. Sidra:	07674/65000
Dr. Walter Schaufler:	07674/66636
Dr. Helmut Waltenberger:	07674/64455
Dr. Christoph Tuschner	0664/73391434

Apothekenruf 1455

Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke unter der **Telefon-Kurznummer 1455**

Praktische Ärzte

Gemeindefarzt Dr. Wolfgang Traxlmayr,
Stelzhamer Straße 2, Tel. 07672/23180

Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Do: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr

Sa: 8.30 - 9.30 Uhr

Dr. Clemens Pirklbauer,

Teichstraße 4, Tel. 07672/78302

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Wahlarzt

Dr. Peter Kaiser, Oberweg 19, Tel. 0676/3175296

dr.peter.kaiser@asak.at; Ordination nach Terminvergabe

Zahnarzt

Dr. Peter Sterrer, Regau 4, Tel. 07672/75425

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr

Di: 12.00 - 16.00 Uhr

Mi: 8.00 - 12.00 Uhr

Do: 8.00 - 13.00 Uhr

Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

REVA-Halle Vöcklabruck

Geschäftsadr.: Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim

Homepage: www.revahalle.at

Telefon: 0 7674 / 206, FAX-Dw: 99, Mail: office@revahalle.at

Altstoffsammelzentrum

Keplerstraße, 4840 Vöcklabruck, Tel.: 07672/28888
Di: 8.00-12.00h und 13.00-18.00h, Mi: 13.00-18.00h,
Fr: 8.00-18.00h, Sa: 8.00-13.00h

Liebe Regauerinnen, liebe Regauer!

Immer wieder liest man in den österreichischen Medien von Finanzspekulationsgeschäften und hohen Verlusten der österreichischen Gemeinden. Dies führt zu Recht zu Unverständnis und Verärgerung in der Bevölkerung. In unserer Gemeinde hat man niemals solche Geschäfte getätigt, die von sorglosem Umgang mit Steuergeldern zeugen. Obwohl auch Regau stark von den Finanznöten im Land getroffen wurde und wird, so ist es dennoch bis jetzt immer gelungen unsere Finanzen ausgeglichen zu halten. Und obwohl notwendige Finanzierungszuschüsse von Seiten des Landes ausbleiben, wird es uns dennoch gelingen, unbedingt benötigte Maßnahmen, wie zum Beispiel den Ausbau der Volksschule Rutzenmoos, die Kanalisation Neudorf, den Steg Zeislau und andere für unsere Gemeinde wichtige Projekte durchzuführen. Diese Baumaßnahmen sind von uns auf Jahre hinaus vorzufinanzieren bis die zustehenden Gelder wieder fließen.

Dass man sich von der prekären Finanzsituation das Leben aber nicht vermiesen lassen soll, hat eindrucksvoll wieder einmal der rege Besuch der Dorfroas, des Oktoberfestes und anderer Veranstaltungen bewiesen. In ausgelassener, fröhlicher Stimmung wurde gewandert, gefeiert, gegessen und sich unterhalten. Mein besonderer Dank gilt wieder einmal den Vereinen, der Bauernschaft und auch dem Ausschuss für Kultur und Sport, die diese Veranstaltungen zum Wohle unserer Bevölkerung organisieren. Auch der Beitrag, den sie damit zur Stärkung der Ortsgemeinschaft leisten, ist gar nicht hoch genug einzuschätzen.

In den nächsten Wochen finden noch zahlreiche weitere Veranstaltungen statt. So freue ich mich schon wieder auf die Vinalia Rebegau und andere Gelegenheiten, mit Ihnen/Euch ins Gespräch zu kommen. Auch auf den Fotowettbewerb der Gemeinde möchte ich nochmals hinweisen. Halten Sie Ehrenamtlichkeit im Bild fest und gewinnen Sie und Ihr Verein tolle Preise!

Ihr Bürgermeister

Peter Harringer

Gemeindevertretung

Bürgermeister Peter Harringer,
Tel. 07672/23102-55

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung
im Sekretariat, 1. Stock, Tel. 07672/23102
E-mail: peter.harringer@regau.ooe.gv.at

Vizebgm. Karl Haas
Vizebgm. Jürgen Brunner
GV Sigmar Wimmer
GV Jürgen Gaigg
GV Ing. Gerald Spalt
GV Wolfgang Zeppetzauer

Die nächsten Gemeinde- nachrichten

erscheinen am
15. Dezember 2011

Redaktionsschluss:
1. Dezember 2011

Verwaltung – Parteienverkehr

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Tel. 07672/23102; Fax: 07672/23102-4; Homepage: www.regau.at; E-mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at

Amtsleitung: gemeinde@regau.ooe.gv.at
Dr. Hedda Tomandl DW. 21

Sekretariat: sekretariat@regau.ooe.gv.at
Renate Weidinger DW. 26
Evelyn Stieb DW. 9

Bauabteilung: bauamt@regau.ooe.gv.at
Leiterin Ing. Susanne Birnzain DW. 24
Rudolf Huemer DW. 23
Johanna Kletzmaier DW. 34
Elfriede Schweikardt DW. 53
Philipp Fellingner DW. 54

Bauhof: bauhof@regau.ooe.gv.at

Leiter Herbert Rührlinger DW. 31

Finanzabteilung: finanzabteilung@regau.ooe.gv.at
Leiter Gerhard Kriechbaum DW. 16
Anna Zaschkoda DW. 14
Manuela Rottenfusser DW. 12
Eva-Maria Pomayr DW. 12

Standesamt: standesamt@regau.ooe.gv.at
Franz Huemer DW. 11

Meldeamt: meldeamt@regau.ooe.gv.at
Helga Stainoch DW. 10
Christine Kienberger DW. 10
Eva Hansel DW. 50

Bezirksabfallverband Vöcklabruck
4840 Vöcklabruck, Vorstadt 2

Stellenausschreibung

Gemäß Beschluss des Verbandsvorstandes des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck wird der Dienstposten

Geschäftsführer/in des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck (Funktionslaufbahn GD 12)

zur Besetzung ab 1. Februar 2012 öffentlich ausgeschrieben.

Die Bestellung erfolgt vorerst befristet auf ein Jahr. Im Anschluss daran ist eine Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis möglich. Beschäftigungsausmaß: 100% (40 Wochenstunden)

Bewerbung:

Bewerbungen sind schriftlich unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (handschriftlicher Lebenslauf, Urkunden und Zeugnisse) bis spätestens Montag 7. November 2011 beim Bezirksabfallverband Vöcklabruck einzureichen.

Weitere Informationen:

Nähere Informationen zur Ausschreibung finden sie auf der Homepage der Marktgemeinde Regau www.regau.at



Alten- und Pflegeheim der Marktgemeinde Lenzing
Franz Auracher-Straße 4, 4860 Lenzing

Stellenausschreibung

Für unser Alten- und Pflegeheim Lenzing suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

- **Diplom. Gesundheits- und Krankenschwester/ Krankenpfleger**
- **Fachsozialbetreuer/in für Altenarbeit**

WiedereinsteigerInnen sind herzlich willkommen!

Wir bieten:

eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe mit den hierfür erforderlichen Gestaltungsmöglichkeiten, eine den Leistungen entsprechende Vergütung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Beschäftigungsausmaß von 50 bis 100 % möglich, selbst erstellter Dienstplan, flexible Dienstzeiten, großzügige Sozialleistungen

Wir erwarten:

eine abgeschlossene Ausbildung, Teamfähigkeit, Selbständigkeit, gute Koordinierungsfähigkeit.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so richten Sie Ihre Bewerbung an das Marktgemeindeamt Lenzing, 4860 Lenzing (Personalabteilung) schriftlich unter Anschluss eines Lebenslaufes, Ausbildungsnachweise, Geburtsurkunde, eventuell Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Passbild.

Nähere Auskünfte unter www.lenzing.or.at / Stellenausschreibungen, sowie telefonisch im Alten- und Pflegeheim Lenzing, Heimleiterin Frau Stöger, Tel.Nr. 0043/7672/92976.

Kundmachungen

Folgende Kundmachungen liegen am Marktgemeindeamt Regau zur Einsicht auf:

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001 Änderungsplan Nr. 4.131 (Autobahnknoten Regau); Örtliches Entwicklungskonzept des Flächenwidmungsplan Nr. 4/2011 Änderungsplan Nr. 1.32 (Autobahnknoten Regau); Verständigung gem. § 36 Abs. 4 Oö. ROG – Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme.

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001 Änderungsplan Nr. 4.132

(Klee Josef und Mathilde); Örtliches Entwicklungskonzept des Flächenwidmungsplan Nr. 4/2011 Änderungsplan Nr. 1.33 (nordöstlich Rutzenmooser Ring); Verständigung gem. § 36 Abs. 4 Oö. ROG – Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme.

>> Infos

Weitere Informationen erhalten Sie an der Amtstafel am Marktgemeindeamt Regau, in der Bauabteilung oder im Internet unter www.regau.at.

www.regau.at

Agrar- und Baufoliensammlung

**Dienstag, 8. November 2011
von 10.30 bis 11.30 Uhr
im Lagerhaus Regau/Schalchham**

Die Folien können nur gereinigt in den ASZ abgegeben werden. Daher wird mit dieser Sammlung versucht auch die schmutzigen Wickel- und Fahrsilofolien und ebenso Baufolien einer ökologischen Entsorgung zukommen zu lassen.

Dennoch sollte die Anlieferung relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so gering wie möglich gehalten werden können. Um

Transportvolumen zu sparen, müssen die Folien zusammengelegt werden.

Achtung: Netze und Schnüre unbedingt getrennt anliefern.



Gib Acht! Kinder haben Vorrang im Verkehr

Tipps für Lenker:

- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen und fahren Sie bremsbereit.
- Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.
- Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug steht.
- Achten Sie auch auf Rad fahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.
- Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind – seien Sie den Kindern ein Vorbild!

Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr

- Kinder sind leicht ablenkbar: Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen.
- Reaktionszeit: Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen (z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann.
- Eingeschränkte Wahrnehmung: Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.
- Längeres Queren: Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die

Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere

Queren möglich ist.

Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.



Kinder haben im Straßenverkehr IMMER Vorrang.

Warnwesten für sicheren Schulweg gespendet



Die Schulanfänger der Volksschulen Regau und Rutzenmoos freuen sich über neue Warnwesten, welche von der Firma Mairinger Transporte gespendet wurden.

Sicherheit beim täglichen Schulweg

Geschäftsführer Joachim Mairinger überreichte an insgesamt 90 Schulanfänger Sicherheitswesten, welche die Schülerinnen und Schüler in die Schule und wieder nach Hause begleiten sollen. Vielen Dank im Namen aller Eltern und Verkehrsteilnehmer.

Foto: Die neuen Warnwesten werden gleich in der Klasse anprobiert und getestet.

Ferialpraktikanten

Auch im August haben insgesamt 4 Ferialpraktikantinnen und Praktikanten am Bauhof bzw. am Gemeindeamt ihre ersten Arbeitserfahrungen gesammelt. Anna Jungwirth war beim Gemeindeamt vorwiegend in der Bauabteilung und im Sekretariat im Einsatz. Bernadette Pohn, Katharina Roth und Pascal Hutterer waren beim Bauhof be-

schäftigt. Neben den normalen Sommerarbeiten, wie Rasen- und Heckenschneiden stand auch das Ausliefern der neuen Mülltonnen zusammen mit Bauhofmitarbeitern auf dem Programm. Für die Mitarbeiter des Bauhofes bedeutete das eine große Arbeitserleichterung. Wir wünschen allen Praktikanten des Sommers einen schönen Schulstart.



Anna Jungwirth



Bernadette Pohn



Katharina Roth



Pascal Hutterer

Landlerhilfe sucht dringend Auslandszivilidiener

Viele Zivildienstinteressierte warten auf eine Einsatzmöglichkeit. Der Verein „Eine Welt – OÖ. Landlerhilfe hat derzeit 3 Plätze in den Landlerdörfern in Siebenbürgen bzw. in Nordrumänien frei. Der Dienstantritt ist unverzüglich möglich. Über 60 bisher tätige Zivis waren mit ihrem Einsatz sehr zufrieden und konnten durch ihren Einsatz wichtige Sprachkenntnisse erwerben bzw. wertvolle Lebens-

erfahrungen gewinnen. Assistenz im Deutschunterricht an den örtlichen Grundschulen, die außerschulische Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Schulinternaten, Abwicklung von Hilfsprojekten, Altenhilfe bzw. Hauskrankenpflege sind die wesentlichen Aufgaben für den 12-monatigen Einsatz. Interessenten können sich auf der Homepage www.landlerhilfe.at informieren.

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Action und Nervenkitzel im Familienpark Agrarium bis 26. Oktober um 50% vergünstigt
- Welios – Familienspaß in einer neuen Dimension
- OÖ Familienkarteinhaber erhalten den gesamten Oktober 50 % Ermäßigung auf den Eintritt.
- Willkommen im Tiergarten Schönbrunn Im Oktober und November haben Kinder freien Eintritt und Erwachsene erhalten eine Ermäßigung.
- Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings Zum Saisonstart können Sie zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 21. und 23. Oktober besucht werden.

- Natur erleben – Natur begreifen im Naturmuseum Salzkammergut Den ganzen November erhalten Familienkarteninhaber 50 % Ermäßigung auf den Familientarif.
- Salzburg erleben und genießen! Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die oö. Familien im November mit einer Halbpreisaktion: Der Eintritt mit der OÖ Familienkarte kostet den ganzen November vergünstigt.
- Kinderwaldoper "Hänsel und Gretel" am 16. und 18. November 2011
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

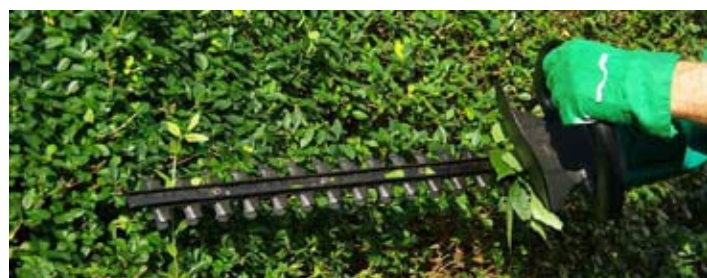
Informationen

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Es ist Zeit für den Strauch- und Baumrückschnitt

Aus gegebenem Anlass werden die Liegenschaftseigentümer im Interesse der Verkehrssicherheit aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen. Es kommt immer wieder zu Klagen von Kraftfahrern und Fußgängern über die Behinderung des Straßenverkehrs. Insbesondere werden die Müllabfuhr und die Straßenkehrung beeinträchtigt.

Bei nassem Wetter werden auch Fußgänger durch die auf Straßen und Gehsteige ragenden Äste und Zweige durchnässt. Die Verpflichtung zum Zurückschneiden der Bäume und Sträucher besteht auch nach der geltenden Straßenverkehrsordnung. Es wird gebeten, der Aufforderung nachzukommen und in Zukunft stets auf die Einhaltung dieser Vorschrift zu achten.



Jetzt Bäume und Sträucher zurückschneiden.

Frisches Wildbret bei Regauer Jägern erhältlich



Wildbret aus unserer Region

So wie im Vorjahr bietet die Jagdgenossenschaft Regau auch heuer ab sofort wieder frisches Rehfleisch zum Kauf an. Das Fleisch wird ohne Knochen vakuumverpackt und tiefgefroren

abgepackt und wird im Elektrohaus Schobesberger während der Öffnungszeiten zum Kauf angeboten!

Frisches Wildbret bestellen

Auf Bestellung können auch ganze Rehe erworben werden. Küchenfertige Portionen werden auf Wunsch bei Familie Stanglmaier Tel. 07672/23830 angefertigt.

Die Regauer Jäger wünschen Ihnen viel Freude bei der Zubereitung und beim Genießen.

Verbißsschuttmittel

So wie alle Jahre, stellt auch heuer die Jagdgesellschaft den Waldbesitzern Verbißsschuttmittel (Schutz der Waldpflanzen gegen Wildverbiss) in ausreichender Menge kostenlos zur Verfügung.

Die Waldbesitzer werden er-

sucht, davon Gebrauch zu machen, um Verbißschäden zu vermeiden.

Das Verbißsmittel kann ab Mitte September bei der Firma Elektro Dorner, Marktstraße 31 oder der Familie Baumgartinger in Neudorf 6 abgeholt werden.

Volksbegehren Bildungsinitiative Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 1. August 2011 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerin für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren Bildungsinitiative“ stattgegeben wurde, wird verlautbart: Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Donnerstag, dem 03. November 2011 bis einschließlich Donnerstag, dem 10. November 2011,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraums am Marktgemeindeamt Regau, Meldeamt, Zimmer 3 auf.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Donnerstag,	03. November 2011	von	8.00	bis	20.00 Uhr
Freitag,	04. November 2011	von	8.00	bis	16.00 Uhr
Samstag,	05. November 2011	von	8.00	bis	12.00 Uhr
Sonntag,	06. November 2011	von	8.00	bis	12.00 Uhr
Montag,	07. November 2011	von	8.00	bis	16.00 Uhr
Dienstag,	08. November 2011	von	8.00	bis	20.00 Uhr
Mittwoch,	09. November 2011	von	8.00	bis	16.00 Uhr
Donnerstag,	10. November 2011	von	8.00	bis	16.00 Uhr

Vom Anfang an hilft das Familienbundzentrum

Das Familienbundzentrum Regau/Vöcklabruck bietet bereits für Schwangere Kurse an, da es wichtig ist sehr auf sich und das Ungeborene zu achten, sich Zeit zu gönnen. Besonders Yoga für Schwangere ist dazu geeignet. Sanfte Körperübungen in Verbindung mit dem Atemrhythmus verbessern den allgemeinen Gesundheitszustand und das Wohlbefinden.

Beim Geburtsvorbereitungskurs für Paare werden viele offene Fragen die die Schwangerschaft, die Geburt, das Wochenbett und das Stillen betreffen, beantwortet. Mit Entspannungs- und Atemübungen für die Geburt wird man in allen Bereichen gut

vorbereitet.

Im Baby-Fit-Kurs erfährt man das Wichtigste im Umgang

mit Säuglingen im 1. Lebensjahr. Themen wie Schlafen, Ernährung, Kindersicherheit,

Krankheiten sind Bestandteil dieses Kurses und natürlich vieles mehr!

Natürlich bieten wir auch heuer wieder unsere beliebte Babymassage an. Durch die Berührung der Haut erreichen Reize über die Nervenbahnen das Gehirn und können die körperliche als auch die geistige Entwicklung positiv beeinflussen.



Ab der Schwangerschaft bietet das Familienbundzentrum Kurse an.



Für nähere Informationen zu unseren Kursangeboten steht das Familienbundzentrum Regau/Vöcklabruck gerne unter 07672-20895 zur Verfügung.

Regau war in St. Wolfgang sehr begehrt!

So lautete das Resümee von Präsentator Fritz Feichtinger. Geschätzte 17.000 Besucher lockte die heurige 20. Ortsbildmesse an den Wolfgangsee. Auf einer Länge von einem Kilometer präsentierten sich 150 Aussteller, darunter auch 94 liebenswerte Gemeinden, welche ihre Projekte zur Dorf- und Stadterneuerung zeigten. Und ein Großteil der in- und ausländischen Gäste zeigte sehr reges Interesse an den Darstellungen am Regauer Stand. Ernst Hauser, Fritz Feichtinger und Alois Harringer zeigten, was Regau so l(i)ebenswert macht und präsentierten in interessanter Form die Qualitäten ihrer Gemeinden. „Sehr viele Besucher haben sich über unsere Aktivitäten in der Gemeinde informiert. Beson-

ders großes Interesse herrschte natürlich rund um unseren Weingarten.“, so Feichtinger, gleichzeitig auch Obmann des Verschönerungsvereines. „Viele international anwesende Besucher ließen sich die Vorzeigeprojekte Regau's genau erklären. Durch die gelungene Präsentation ist der Bekanntheitsgrad von Regau im In- und Ausland enorm gestiegen.“

Der Kultur- und Sportausschuss organisierte auch heuer einen Autobus, der die interessierten Regauer kostenlos zur Veranstaltung brachte. Viele Gemeindebürger nutzten die Gelegenheit sowie das herrliche Wetter und verbrachten so einen interessanten und gemütlichen Tag in St. Wolfgang.



Ernst Hauser, Fritz Feichtinger und Alois Harringer betreuen den Stand der Gemeinde Regau

Gardeausflug mit Teilnahme am Kaiserfest

Die Bürgergarde Regau unternahm vom 14. bis 15. August 2011 mit 65 Personen einen Gardeausflug nach Kärnten. Die Anreise erfolgte mit einem Stockbus der Firma Wintereder über die Tauernautobahn nach Spittal an der Drau, dort wurde das Schloss Porcia besichtigt. Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter zum wunderschönen Weißensee, dort hatten die Ausflugsteilnehmer bei herrlichem Wetter 2 Stunden Zeit zur freien Verfügung.

Die Übernachtung erfolgte im Hotel „Blumenhotel St. Veit“ in St. Veit an der Glan. Am

Feiertag, den 15. August war eine Schifffahrt von Klagenfurt auf dem Wörthersee nach Maria Wörth, dort fand am Nachmittag das Kaiserfest statt, die Bürgergarde Regau nahm mit weiteren 9 Schützenkompanien aus Kärnten und Tirol daran teil. Dieses Fest wurde anlässlich des 181. Geburtstages von Kaiser Franz Josef und zum Andenken an den Aufenthalt des Kaisers anlässlich der Eröffnung der Wörthersee Süduferstraße am 17.09.1899 veranstaltet.

Leider musste das Fest wegen starkem Gewitterregen abgebrochen werden.



Der Kaiser mit Bürgermeister Adolf Stark und Kommandant Niederfriniger beim Abschreiten der Front am Kaiserfest in Maria Wörth.

Siegerehrung der Blumenschmuckaktion

Im Rahmen der Dorf-Roas fand beim „Gertl“ in Oberregau die Siegerehrung für die heurige Blumenschmuckaktion statt. Alle Preisträger erhielten eine Urkunde und kleine Geschenke. Die Marktgemeinde Regau dankt allen Teilnehmern für die schöne Gestaltung der Häuser.



Rettungshunde-Meisterschaft in Regau

90 Starter aus insgesamt neun Nationen beteiligten sich an der internationalen österreichischen Meisterschaften der Rettungshunde in Regau. An drei Tagen wurden die Leistungen der Rettungshunde gemessen und bewertet. Vizebürgermeister Karl Haas dankte in seiner Ansprache dem veranstaltenden Verein,

dem SVÖ Gmunden-Regau für die gute Organisation. Durch den freiwilligen Einsatz konnte so schon vielen verunglückten Personen geholfen werden. „Der Hundesportverein ist weit über die Grenzen der Bezirke Vöcklabruck und Gmunden bekannt und hat selbst viele Weltmeister in seinem Team.“



Bezirkshauptmann-Stellvertreter Martin Gschwandtner, Organisator Arnold Landauer, Martina Pühringer, Obmann Ernst Hangler, Vizebürgermeister Karl Haas

500 geweihte Sträußchen verschenkt



Nach den Gottesdiensten teilten die Goldhaubenmädchen an alle Kirchenbesucher herrlich duftende Kräutersträußchen aus.

Mehr als 500 selbstgebundene und geweihte Kräutersträußchen verschenkten die Goldhaubenmädchen anlässlich des Trachtensonntages an die Kirchenbesucher. Beim Standmarkt gab es außerdem wunderschöne

Handarbeiten. Zum Beispiel Spruchbänder, Gestecke aus Trockenblumen und Gehäkeltes. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wurde gesorgt. Der Erlös aus dem Verkauf wird für karitative Zwecke verwendet.

Fesche Dirndl und stramme Wadln - tolle Stimmung beim Regauer Oktoberfest!

O'zapft is. Bürgermeister Peter Harringer machte es vor: Kein Tropfen ging daneben, als er mit dem Bieranstich das Oktoberfest in Regau eröffnete. Somit war der Start für ein erfolgreiches Fest gelungen. Zahlreiche Besucher kamen in Tracht und verliehen dem Oktoberfest somit einen tollen Rahmen. Auch die



Miss Oktoberfest, Evelyn Mauthner bekam einen Einkaufsgutschein i.W. von 200,- Euro.

Musikerinnen und Musiker der Bürgerkorpskapelle Regau legten für diese Nacht ihre Uniformen ab und zeigten sich in Dirndl und Lederhose. Natürlich gab es auch wieder die beliebten Lebkuchenherzen zu kaufen. Mit 49 Herzen ging der Titel „Miss Oktoberfest“ an Evelyn Mauthner aus Attnang-Puchheim. Beim Bierstemm-Wettbewerb konnten die gestandenen Männer ihre Kräfte messen. Der Sieg ging an Franz Schmid aus Rutzenmoos. Beide Gewinner bekamen von der Gmundner Trachtenalm einen Einkaufsgutschein um jeweils 200 Euro überreicht. Mit Tanzmusik von den „Xandis“ feierten die Besucher noch bis tief in die Nacht. „Ein tolles Fest“, so ein Besucher beim Abschied. „Nächstes Jahr sind wir sicher wieder dabei!“



Claus Pohn, Walter Schwaighofer von der Gmundner Trachtenalm und Bierstemmwettkampfs-Sieger Franz Schmid.

Marktgemeinde Regau lädt ein zum
großen Fotowettbewerb:



**EHRENAMT
IST
EHRENSACHE**



- ✓ **Ehrenamtliche Arbeit in Regau**
- ✓ **Foto einsenden**
- ✓ **Tolle Preise für Verein und Fotograf!**
- ✓ **Infos auf www.regau.at**

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Fotowettbewerb „Ehrenamt ist Ehrensache“ - jetzt noch rasch mitmachen!

Bis 31. Oktober 2011 haben Vereine und Fotografen noch die Möglichkeit beim großen Fotowettbewerb der Marktgemeinde Regau mitzumachen. Es sind bereits viele Fotos eingelangt welche die große Bandbreite der Freiwilligen- und Vereinsarbeit in Regau bildlich darstellen.

Freiwillige Arbeit in den Vordergrund stellen

Mit diesem Fotowettbewerb wollen wir die Bevölkerung darauf hinweisen, wie wichtig eine gut funktionierende Vereinsarbeit ist. Vor allem die vielen Arbeiten die einfach geschehen, ohne dass sie registriert werden, sollen dadurch hervorgehoben werden. Neben den vielen Vereinsarbeiten gibt es auch viele Privatpersonen,

welche gemeinnützige Arbeiten leisten und so Ortschaft, Brauchtum und die Heimat pflegen und dadurch Regau so „(i)ebenswert“ machen.

Fachkundige Jury

Eine fachkundige Jury aus Gesellschaft, Politik und Religion wird die eingereichten Fotos begutachten und bewerten. Für Vereine und Fotografen winken tolle Preise, die Fotos werden in einer Ausstellung der Bevölkerung vorgestellt.

>> Infos

Die Fotos können entweder direkt am Gemeindeamt abgegeben oder per Mail (gemeinde@regau.ooe.gv.at) zugesandt werden.

Die Ortsbäuerin berichtet...

Wir sind mitten im wunderschönen „Altweibersommer“ und haben einen arbeitsreichen Sommer hinter uns. Ich hoffe, ihr hattet trotzdem einmal Zeit zum Ausspannen und Genießen. Der Wettergott war uns nicht immer gutgesonnen, aber wir durften trotzdem wieder eine gute Ernte einfahren.

Auch außerhalb unserer Arbeit am Hof fanden wir Zeit uns um Brauchtum und das allgemeine Wohl zu kümmern. So durften wir wieder unsere schöne Erntekrone binden – es ist unsere Art DANKE zu sagen. Durch viele Gespräche bekamen wir auch Dank und Wertschätzung für unsere Arbeit zurück.

Es ist uns auch wieder gelungen in Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuss der Gemeinde eine Dorfroas zu organisieren. Dank der Sonne wurde es ein wunderschöner Tag für jedermann. Die Bäuerinnen haben fleißig Kuchen gebacken und auch sonst allerlei Köstlichkeiten angeboten. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt und die Bevölkerung hatte Gelegenheit wieder einen Teil ihrer Heimat kennen zu lernen. DANKE auch hier für eure Mithilfe!

Unser nächster Programmpunkt lässt nicht lange auf sich warten: Am Donnerstag, 3. November um 9.00 Uhr können wir in der Küche der Bauernkammer Vöcklabruck unsere Kochkünste wieder erweitern. Wer Lust und Zeit hat sich dem Thema „Flotte

Party-Snacks“ zu widmen soll sich bitte bei mir melden unter der Nummer 0664/7831176.

Bis dahin wünsche ich euch noch einen schönen Herbst um alle wichtigen Arbeiten noch zu erledigen.

Eure Anita Offenhauser



Liebevoll wird die Erntekrone geschmückt und für das Erntedankfest vorbereitet.

Die wichtigsten Regeln zum Energiesparen!

LICHT bei längeren Pausen (> 1/2 Stunde) und abends in nicht benützten Räumen **abdrehen!**



STOSSLÜFTEN an Stelle von gekippten Fenstern!

Faustregel zum richtigen Lüften:
5 min. im Winter
10 bis 15 min. im Herbst
 mindestens 2-3 mal täglich

Heizkörper (wenn möglich) **nicht verbauen**, **verstellen** oder durch Vorhänge **verdecken!**

Regauer Advent: Aussteller gesucht

Am 26. November findet der beliebte Regauer Adventmarkt statt. Auf dem Marktplatz, in der Musikschule und im Seniorenzentrum haben Vereine, Künstler und sonstige Aussteller die Möglichkeit, ihre Werke auszustellen und anzubieten. Vom traditionellen Handwerk bis zu künstlerischen Arbeiten reicht das Angebot.

Besonderer Wert wird darauf gelegt dass die Aussteller, bzw. die ausstellenden Vereine aus Regau kommen.

Anmeldungen werden noch angenommen!

Wer mitmachen möchte, sollte sich so bald wie möglich beim Marktgemeindefam Regau melden. Anmeldeformulare gibt es im Meldeamt bei Hr. Huemer (Tel. 07672/23102-11).

Künstler aus Regau



Buchbergsiedlung mit Barackenlager

Serie

**DAMALS
in REGAU**

Auf diesem Foto, aufgenommen am 12.06.1958, ist im Vordergrund die Entstehung der Buchbergsiedlung zu sehen. Im Hintergrund ist die Firma Plana, welche im Jahr 1975 von der Firma Asamer gekauft wurde. Daneben ist das

Barackenlager zu erkennen. Nach dem zweiten Weltkrieg kamen zahlreiche Flüchtlinge wie die Donauschwaben, Sudetendeutschen oder Siebenbürger in das Gemeindegebiet, um sich hier eine neue Existenz aufzubauen.

Diese Vertriebenen fanden in Regau ihre neue Heimat und trugen einen wesentlichen Teil zum Wiederaufbau der Gemeinde bei. Von der beliebten Sport- und Freizeitanlage ist noch nichts zu erkennen.



Monika Schuster

Gesucht: Fotos von damals

In dieser Rubrik soll zurückgeblickt werden, wie das Dorf- und Gemeindeleben in Regau früher war. Nichts kann den Lauf der Zeit besser sichtbar machen als ein aussagekräftiges Foto. Sollten auch Sie ein denkwürdiges Foto haben, dass wir veröffentlichen können, dann melden Sie sich bitte am Gemeindeamt. Die Fotos können entweder persönlich am Gemeindeamt abgegeben (Meldeamt, Zimmer 3) oder auch per E-Mail zugesandt werden (franz.huemer@regau.ooe.gv.at).

Dort wo früher nur grüne Wiesen waren ist heute das beliebte Spiel-, Sport- und Freizeitgelände mit Badeseen.

„Weihnachten im Schuhkarton“ startet

Es ist wieder „Weihnachten im Schuhkarton“-Zeit

Bis zum 15. November sind Menschen in Deutschland, Österreich, Südtirol und Liechtenstein aufgerufen, einen Schuhkarton mit Geschenkpapier zu bekleben und mit Geschenken für Kinder in Not zu füllen. Träger der Aktion ist das christliche Hilfswerk Geschenke der Hoffnung e.V. in Berlin.

Noch immer leben in Osteuropa viele Mädchen und Buben in großer Armut. Die Schuhkartons aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein gehen in diesem Jahr nach Bulgarien. Laut Auswärtigem Amt ist Bulgarien das ärmste Mitgliedsland der EU. Im Schnitt liegt dort das offizielle Monatseinkommen bei umgerechnet 320 Euro, der Mindest-

lohn bei rund 50 Euro. Da die Lebenshaltungskosten jedoch ähnlich hoch sind wie bei uns, ist der Alltag für viele Familien eine große Herausforderung. Den Kindern in Bulgarien kann jeder mit „Weihnachten im Schuhkarton“ auf bestechend einfache Weise Freude und Hoffnung schenken: Deckel und Boden eines handelsüblichen Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschenken für einen Buben oder ein Mädchen der Altersklasse 2-4, 5-9 oder 10-14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten, sowie einem persönlichen Weihnachtsgruß. Eine Packanleitung ist auch im Aktionsflyer zu finden.

Die Abgabestellen:

Bis zum 15. November 2011 kann der gefüllte Schuhkarton mit einer empfohlenen Spende von 6 Euro für Abwicklung und Transport zu folgenden Abgabestellen gebracht werden:

- Gerti Holzer, Pürstling 3, 4844 Regau, Tel: 0664 3435758
- Raika Regau
- Brigitte Gatteringer, Schulstr. 23, 4845 Rutzenmoos

Zusätzlich

- Gabriele Harringer, ÖVP-Büro Regau 25, Mi. 23.11. von 14.00-17.00 Uhr
Fr. 25.11. von 14.00-17.00 Uhr
Tel: 0664 3078930

Weitere Infos finden Sie unter:

www.weihnachten-im-schuhkarton.at



Gerti Holzer blickt beim verteilen der Kartons in leuchtende Kinder-
augen.

Geschenk-Ideen für den Schuhkarton

- Kleidung: Haube mit Schal und Handschuhen, T-Shirt, Socken, Pullover
- Kuscheltier
- Spielsachen: kleine Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Malbücher etc.
- Hygieneartikel: Zahnbürste mit Zahnpasta, Haarbürste, Creme, Handtuch
- Schulsachen: Heft, Bunt- und Bleistifte mit Spitzer und Radiergummi, Solartaschenrechner
- Originalverpackte Süßigkeiten: Bonbons, Lutscher und Vollmilchschokolade. Achtung: Muss bis März 2012 haltbar sein
- Persönliche Grüße: Ihre persönlichen Wünsche und/oder ein Foto von Ihnen

Nicht erlaubt sind:

- gebrauchte, alte und kaputte Gegenstände
- Süßigkeiten, die nicht länger als März 2012 haltbar sind
- zerbrechliche oder flüssige Artikel und parfümierte Seife
- Kriegsspielzeug, Schere, Messer, Werkzeuge oder gefährliche Gegenstände
- elektronische Geräte
- Medikamente, Vitaminbrausetabletten
- Artikel, die Hexerei oder Zauberei zum Thema haben

Güterweg Hattenberg Fertigstellung

Heuer im Spätsommer wurde der Güterweg Hattenberg Neubau fertig gestellt. Insgesamt wurden ca € 109.000,00 verbaut.

Durchgeführt wurden die Bauarbeiten vom Weegerhaltungsverband Alpenvorland. Frühestens im nächsten Jahr wird noch eine Verschleißschicht aufgebracht.

Fertig gestellt wurden in den letzten Wochen auch die Asphaltierung am Weidenring und die Arbeiten am Föhrenweg.

Auch im nächsten Jahr stehen für die Marktgemeinde Regau zahlreiche Straßenbauprojekte an, von denen eine Vielzahl im Zuge des Kanalbauprojekts umgesetzt werden.



Die noch fehlende Verschleißschicht wird nächstes Jahr noch aufgetragen.

Kanalanschluss der Ortschaften Neudorf, Stölln und Hub

Der Gemeinderat hat am 3.10.2011 die Erweiterung der Ortskanalisation beschlossen. Die Ortschaften Neudorf, Hub und Stölln werden an die Ortskanalisation angebunden. Das Planungsbüro HIPI arbeitet bereits intensiv an der Ausschreibung des Projektes, sodass Mitte Dezember die Auftragsvergabe an eine Baufirma erfolgen kann.

Wenn das Wetter mitspielt, werden die Bagger bereits im Februar 2012 mit der Kanalverlän-

gerung entlang der B 145 - vom Sägewerk Prehofer beginnend in Richtung Neudorf zur Firma Personal Gardener - starten.

Mit einem Kostenaufwand von 1,4 Millionen Euro können gleichzeitig mit dem Kanalbau auch die betroffenen Straßenabschnitte generalsaniert werden. Die Neudorfer Straße - als beliebter Radweg R2 - zwischen der B 145 und der Autobahnnunterführung in Neudorf wird neu asphaltiert und auch das marode

Straßenstück im "Stöllnhölzl" - zwischen Hub und Unterkriech - kann erneuert werden.

Bereits im Herbst 2012 haben die Senkgruben in diesen drei Ortschaften als Klärgrube ausgedient, sie können aber nach der Reinigung als Zisternen zur Gartenbewässerung weiterhin gute Dienste leisten.

Die meisten der "Grubenbesitzer" sind sicher froh, dass künftig weder Dichtheitsattest und Entsorgungsnachweise für Sie ein Thema sind.

Funktion des Pumpwerkes ist ein Fernalarmierungssystem (Handy) installiert, sodass der Abwasserverband Ager-West jederzeit die Funktion überwachen und warten kann.

Hinweis für die betroffenen Hauseigentümer in Neudorf, Stölln und Hub:

Im Frühjahr 2012 erfolgt mit der Baufirma eine Erstbegehung, Sie werden rechtzeitig darüber informiert.

Im Zuge dieses großen Kanalprojektes werden zahlreiche Einzelhausanschlüsse hergestellt, unter anderem wird in der Lixlau der Haselweg verlängert um für 8 neue Eigenheime die Infrastruktur (Straße, Wasser und Kanal) zu schaffen.

Die Abwässer werden zum bestehenden Pumpwerk in Unterkriech neben der B 145 geleitet anschließend über eine 800m lange Pumpleitung nach Weiding ins bestehende Kanalnetz gepumpt. Zur Sicherheit der



Aktuelle Informationen aus Regau gibt es auch auf der Homepage

www.regau.at

bzw. auf

Facebook / Marktgemeinde Regau

20 Jahre Musikschule Regau

Die Regauer Musikschule feiert diesen Herbst ihr 20jähriges Bestehen. Die Musikschule freut sich über regen Zulauf und ist immer gut besucht.

Unter der Leitung von Frau Direktor Karin Eidenberger werden in dem folgenden Schuljahr 2011/2012 anlässlich des Jubiläums diverse Festveranstaltungen

stattfinden.

Festveranstaltung

Die erste öffentliche Festveranstaltung findet am 18. Dezember um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Regau statt.

Die Messgestaltung wird von den eifrigen Schülern der Landesmusikschule Regau übernommen.

Christbaumspender dringend gesucht

Die Marktgemeinde Regau sucht auch in diesem Jahr zur Schmückung der Ortsplätze in Regau und Rutzenmoos Christbäume.

Gesucht werden freistehende, schön gewachsene Nadelbäume die eine Mindesthöhe von 10 Metern aufweisen sollten.

Für die Spender fallen kei-

ne Kosten an. Die Gemeinde übernimmt das Fällen und den Abtransport der Bäume.

Wenn Sie gerne einen Baum spenden möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat der Marktgemeinde Regau unter der Telefonnummer 07672/23102, DW 9 oder 26.



Seit 20 Jahren befindet sich die Landesmusikschule in Regau.



Für die Ortsplätze Rutzenmoos und Regau werden Christbäume gesucht.





Bogenschießen



Flohmarkt für Kinder



**Matsch und Quatsch - Bach-
abenteuer an der Aurach**



**Wanderung und Tennis-
schnuppern**



Geisternacht



Wir basteln Baumfiguren



**Die kleine Gartenreise der
Fee Rosalia**



Wasserrallye an der Ager



**Waldrallye in der
Schalchhamer Au**



Morgenwanderung



Schlussveranstaltu



Rotes Kreuz

So war das Ferien

Der erfolgreiche Ferienspaß 2011 fand am Vorplatz des Kinos Regau mit einem großen Spielefest seinen Abschluss. Auch heuer konnten wieder über 500 Teilnehmer an den 28 unterschiedlichen Angeboten im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Regau Spaß haben.

Ein Dank gilt den Vereinen und Organisationen, die sich jedes Jahr kostenlos am Ferienprogramm beteiligen und somit den Kindern die Möglichkeit bieten, aus einer Vielfalt an Veranstal-

rogramm 2011!

tungen auszuwählen.
Im Rahmen des Abschlussfes-
tes konnten sich die Kinder an
15 Stationen ein Eis erspielen.
Bei brütender Hitze wurden
Geschicklichkeit, Durchhalte-
vermögen und Konzentration
getestet. Ein gemeinsamer Luft-
ballonstart rundete das gelun-
gene Fest ab und war sogleich
das Ende des Ferienprogramms
2011.

„Hoffentlich gibt es auch im
nächsten Jahr wieder ein so
tolles Fest“, war ein Statement
der Kinder.



Klettern



**Ein Nachmittag bei der
Feuerwehr Rutzenmoos**



**Naturerlebnispark mit
Picknick**



Modellfliegen



ng beim Star-Movie



Detektive im Wald



**Kid's on air-
Kinder machen Radio**



Spielenachmittag



**Erlebnistag am
Vöcklaberg**



Besuch beim Imker



Fischen und Grillen



**Lerne deine Feuerwehr
besser kennen**

800 Genießer bei der



Ein wahrer Hit war die zweite „Regauer Dorf-Roas“. Verbunden mit der hervorragenden Kulinarik der mitwirkenden Bauernhöfe entlang der Strecke lockte diese Einladung Scharen von Wanderern an. Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete Pastoralassistentin Barbara Hofwimmer mit einer kurzen Andacht die Wanderung. Von Oberregau ging es in die Lixlau zum „Schusterbauer“ - der bot alles von der Bio-Ziege, während beim „Achter“ in Schalchham alles von der Bio-Kartoffel serviert wurde. Weiter ging es zur Schmidkapelle. Dort warteten schon der Trachtenverein „d'Aurachtaler“ mit Schnäpssen, Likören und guten Weinen. Nach einem kurzen Anstieg Richtung Haselberg und einer beeindruckenden Aussicht auf die bereits herbstlich gefärbte Landschaft, wurden beim „Bogner und Pressl“ Kaffee, Mehlspeisen und „schweinerne“ Gustostückerl serviert. Weiter ging die Wanderung zur Vituskirche. Das letzte Stück ging kräfteschonend bergab zum „Gertl“. Herausragend



Dorf-Roas in Oberregau

waren hier die frisch gebackenen Bauernkrapfen von den hiesigen Bäuerinnen. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz: Kinderschminken, Heuballen-Klettern, Go-Kart fahren, Straßenkreide malen und die Mitfahrt in einer Pferdekutsche wurden angeboten. So konnte Groß und Klein wirklich unbeschwert genießen. Musikalisch kam man auch auf seine Kosten. Während auf der Strecke die „Gmoa-Zwiedan“ aufspielten, beeindruckten die hübschen Damen und Herren der „Hiadl-Musi“ im Ziel durch mitreißenden Harmonika-Sound. „Ich freue mich über die gelungene Veranstaltung!“, so der Obmann des Kulturausschusses, Christian Dausek. „Zusammen mit der Bauernschaft werden wir auch für 2012 wieder eine Dorf-Roas vorbereiten.“



Der Vöckla-Award 2011 ging zwei mal nach Regau

Am 05. September fand im Einkaufszentrum Varena die Verleihung des Vöckla-Awards des BTV-Vöcklabruck-Salzkammergut statt. Der Preisverleihung wohnten über 400 Gäste

aus Wirtschaft, Politik, Sport und Vereinen bei.

In zwei Kategorien ging der begehrte Vöckla-Award nach Regau.

In der Kategorie innovative Kleinbetriebe wurde das Regauer Unternehmen HBS GmbH, Haas Brandschutz & Sicherheit geehrt.

Der Vöckla-Award für Umwelt wurde an den Regauer Herrn Professor Herbert Weißenbacher und an Professor Brigitte Möslinger für die Arbeit in der ÖNJ verliehen.



Manfred Ettinger, Geschäftsführer BTV, Stefan Haas, HBS GmbH, Dir. Dr. Günther Stadlmayr, Raiffeisenbank Vöcklabruck



Moderatorin des Abends Mag. Birgit Brunsteiner, Prof. Herbert Weißenbacher, Prof. Brigitte Möslinger

Regau gratuliert zwei Staatsmeistern

Sensationeller Saisonabschluss von Manuel Leitner



Manuel Leitner wurde 2-facher U-20 Staatsmeister und einmal Vizestaatsmeister bei den österr. Meisterschaften in Wolfsberg (K) vom 10. - 11.9. '11.

Am Samstag holte er sich Gold im Weitsprung mit einer Serie über 7-Meter-Sprünge und einer tollen Weite von 7,32m. Weiter ging es dann am Sonntag mit Gold im Dreisprung 14,19m vor Bachmeier Manuel (SVS Leichtathletik) 13,78m. Ausgepowert von der anstrengenden Saison und bei 30 Grad Mittagssonne gelang ihm noch der Vizestaatsmeister im Hochsprung mit einer Höhe von 1,94m.

Mario Haberfellner holt Staatsmeistertitel



Mario Haberfellner (LCAV doubrava) gewinnt am ersten Wettkampftag der U-23 Staatsmeisterschaften in Feldkirch/Gisingen (Vorarlberg) in einem knappen 800m-Zieleinlauf in 1:55,26min Silber. Einen Tag später setzt der Regauer dann noch einmal kräftig zu und gewinnt mit einem starken Finish in 4:07,46min. auch noch Gold über die 1500m.

Wir gratulieren beiden Staatsmeistern herzlich zu diesen Erfolgen und wünschen auch für die kommenden Wettbewerbe alles Gute.

OÖ Wirtschaftsmedaille in Silber an Rudolf Prehofer

Rudolf Prehofer wurde für seine Verdienste um die oberösterreichische Wirtschaft mit der „Wirtschaftsmedaille der WKO Oberösterreich in Silber“ ausgezeichnet.

Rudolf Prehofer übernahm 1982 den Betrieb von seinem Vater mit 7 Mitarbeiter. In seiner fast 30-jährigen Tätigkeit als Geschäftsführer und Gesellschafter baute er den Betrieb kontinuierlich zu seiner heutigen

Größe aus.

Mit einem Rundholzeinschnitt von 70.000 Festmetern, einem Umsatz von rund 11 Mio. € (Exportanteil 30 %) und 30 Mitarbeitern ist die Fa. Prehofer das fünftgrößte Sägewerk in Oberösterreich. Die Produktpalette umfasst Bauholz, Verpackungsholz und Hobelware.

Die Marktgemeinde Regau gratuliert sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.



Rudolf Prehofer (Mitte) und Gattin Friederike mit WKOÖ-Spartenobmann Anton Helbich-Poschacher (r.) und WKOÖ-Spartengeschäftsführer Heinz Moosbauer (l.)

Unsere Tafelklassler



**Regau: 1.a Klasse mit Lehrerinnen
Andrea Etzer und Elisabeth Wimmer**

Miriam Aschermaier, Tabea Bango, Celina Barzal, Anna Bichler, Jakob Brunmayr, Emina Cehadarevic, Dilara Erdogan, Sophie Fischer, Georg Gschaider, Alina Hitterberger, Mateo Josic, Besriyener Kocar, Laura Leinberger, Emely Luschnat, David Matic, Marie Mitterlehner, Lea Schiller, Dominic Schneider, Viktoria Schuster, Simon Spießberger, Lisa-Marie Sturm, Ismail Tüzün, Selena Veskovic, Tobias Wolfgruber



**Regau: 1.b Klasse mit Lehrerinnen
Anna Maria Sageder und Sonja Feichtinger**

Nika Andrijevic, Sulamith Apetroae, Luka Arezina, David Berger, Chiara Bernreiter, Hannah Esterbauer, Alexandra Fleischer, Verena Gaigg, Anna Gebhartl, Lisa Holzinger, Sarah Jonas, Stephanie Klein, Lorenz Marehard, Ivan Matic, Elisabeth Nagl, Iulia Neamtu, Laura Pirklbauer, Patricia Roth, Lea Schimpelsberger, Dario Seisay, Renas Selo, Monika Tikvic, Anna Lena Weidinger, Monika Wiesinger, Gregor Wimmer

**Wir begrüßen unsere neuen
Schülerinnen und Schüler recht
herzlich in den Volksschulen und
wünschen
ihnen viel
Erfolg und
alles Gute
für den neuen Lebens-
abschnitt.**



**Regau: Vorschulklasse mit Lehrerinnen Christine
Müller und Monika Lechner**

Nazibe Alla, Kerstin Bichler, Andreas Binder, Jan Derfler, Melanie Gherasim, Lukas Huemer, Jusuf Iseine, Christian Leitner, Sohrab Mokhtar, Carina Neudorfer, Philipp Nikolic



Rutzenmoos: 1.a Klasse mit Lehrerin Christine Kempfner

Gabriel Auleithner, Sadin Durmisevic, Dominik Gneissl, Fabian Hackl, Jonathan Hochmeir, Ines Holzleitner, Matthias Kienberger, Matthias Mairinger, Luna Maurerbauer, Lara Pfeiffer, Philip Prehofer, Michael Reither, Julian Scherndl, Elias Staudinger, Katharina Wenger;



Rutzenmoos: 1.b Klasse mit Lehrerin Bettina Ingelsberger

Leon Baljak, Lisa Etzer, David Fürtbauer, Elias Furtenbach, Lisa Hainbuchner, Sophie Hemetsberger, David Horvat, Paul Hutterer, Sebastian Klinger, Sebastian Neubacher, Julia Schreiner, Victoria Steininger, Anna Stockinger, Anastasija Velickovic;

Sportlerehrung im Herbst - jetzt noch anmelden

Der Sport- und Kulturausschuss der Marktgemeinde Regau veranstaltet Ende dieses Jahres eine Sportlerehrung, bei der Sportler mit herausragenden sportlichen Leistungen geehrt werden.

Sportler bitte melden

Da die Sportlichen Leistungen nicht immer an das Gemeindeamt gemeldet ersuchen wir die Bevölkerung, Sportler, welche seit der letzten Sportlerehrung 2008 einen Erfolg erzielt haben, am Gemeindeamt zu melden.



Das Sportlerehrenabzeichen der Marktgemeinde Regau.

>> Infos

Richtlinien:

Die Verleihung der Sportabzeichen richtet sich nach folgenden Leistungen:

Stufe 1 (Bronze)

- Landesmeister(in) 1. Platz
- Staatsmeister(in) 2. Platz
- Staatsmeister(in) 3. Platz

Stufe 2 (Silber)

- Staatsmeister(in) 1. Platz
- internat. Ebene 2. Platz
- internat. Ebene 3. Platz

Stufe 3 (Gold)

- internat. Ebene 1. Platz

Nähere Informationen erhalten Sie am Marktgemeindeamt Regau, bei Franz Huemer unter der Telefonnummer 07672/23 102-11.

Der Hort startet in das neue Schuljahr

Im Hort wird heuer die 3. Gruppe eröffnet. Das Hortteam wird mit Beate Streicher als gruppenführende Pädagogin, Erika Gebetsroither als Helferin, sowie Andrea Petickhofer als Stützpädagogin erweitert.

Der Hort ist eine eigenständige, familienunterstützende und familienergänzende Bildungseinrichtung mit eigenen Zielen, Inhalten und Methoden. Er ist somit keine schulähnliche Institution, sondern zielt vielmehr auf die gesamte kindliche Entwicklungsförderung ab. Die Lernbetreuung ist nur ein Teil der pädagogischen Arbeit im Hort. Vielmehr geht es um so-

ziale Kontakte und Erfahrungen, sowie um die Unterstützung in der sinnvollen Freizeitgestaltung. Im pädagogischen Wirken, stehen der Hort den Kindern als Ansprechpartner zur Seite und ermöglichen ihnen Freiräume zur ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung. Das Jahr wird durch verschiedene Höhepunkte im Jahreskreis (z.B. Nikolaus, Weihnachten, Fasching, Ostern,...) geprägt sein.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Rechtsträger, Erhalter, Schule und Eltern ist dabei sehr wichtig. Das Hort-Team freut sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr!



Drei Gruppen werden im Schülerhort Regau betreut.

Ergebnisse der Elternfragebögen

Zu Schulbeginn dieses Schuljahres wurde allen Eltern der Volksschüler aus Regau, Rutzenmoos und Aurach ein Fragebogen der Hauptschule Regau übermittelt. Es wurde darum gebeten, die Anliegen und Vorstellungen der möglichen zukünftigen Schüler und deren Eltern anonym kundzutun, um dadurch zu einer möglichst positiven Schulentwicklung beizutragen.

- Zuerst gebührt den Eltern der Volksschulkinder ein großer Dank für die sehr hohe Beteiligung an der Fragebogenaktion von über 85 %. Diese zeigt ein großes Interesse und ein hohes Engagement der Eltern für eine gute Bildungszukunft der Kinder.
- Das Angebot von auswahlbaren Schwerpunktfächern

erhielt eine überaus hohe Zustimmung. Begabungen und individuelle Interessen werden hier berücksichtigt, ohne jedoch das Kernthema der Allgemeinbildung zu vernachlässigen.

- Einer verpflichtenden ganztägigen Schulform wurde eine deutliche Absage erteilt.
- Es ist allerdings zu bemerken, dass eine freiwillig zu besuchende Nachmittagsbe-

treuung (inkl. Mittagessen) von einigen Eltern dringend gewünscht wird.

- Die wöchentliche, freiwillig zu besuchende „Lernwerkstatt“ für Deutsch, Englisch und Mathematik als Nachhilfe, als Förderunterricht und als Forderung für Begabte wurde allgemein sehr befürwortet.
- Der Kontakt zwischen Schule und Eltern ist zum Wohle der Kinder wichtig. Bei schlech-

ten Schulleistungen oder bei Fehlverhalten bevorzugen 51 % der Eltern das persönliche Gespräch mit der Lehrperson, 41 % das Telefongespräch und 8% den schriftlichen Kontakt.

- Sehr groß ist das Interesse der Eltern, die Kinder an den angebotenen mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen zu lassen.

Die Eltern der Volksschulkinder werden weiterhin gerne über die Hauptschule informiert, sei es über die Gemeinde-Nachrichten, den Tag der offenen Tür, über einen Elternabend in der Volksschule, über den Schaukasten zwischen Pfarrheim und RAIKA, über die Homepage der Hauptschule Regau oder im persönlichen Gespräch.

Verpflichtende ganztägige Schulform?



Die Schulanfänger der Hauptschule Regau



1a-Klasse

Klassenvorstand: Frau Dipl. Päd. Margit Lenglachner

Bauer Christina, Binder-Reisinger Jasmin, Buttinger Markus, Durmisevic Muhamed, Führer Andreas, Gattermaier Nathalie, Hittmaier Isabella, Jetzinger Simon, Kienberger David, Leibetseder Tobias, Leinberger Alexander, Machner Marcel, Pesendorfer Lea, Ringer Theresa, Schmid Florian, Schneider Daniel, Sosic Sarah



1b-Klasse

Klassenvorstand: Frau Dipl. Päd. Helga Mirnig

Apetroae Moses, Causevic Adelaid, Delic Edin, Fischthaler Stefan, Holzleitner Florian, Hutterer Sandra, Ishizaka Emma Naya, Klein Anna, Kriechbaum Alexander, Mayer Sarah, Reszneki Marcel, Steiner Lukas, Strobl Celina, Yilmaz Simge, Zoric Damjan

Einige Schwerpunkte im neuen Schuljahr

Ausbau der Lernwerkstatt

Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen schätzen die freiwillig zu besuchende Lernwerkstatt jeweils am Mittwoch in der 6. Stunde sehr positiv. Dieses

Angebot wurde nun von Englisch und Mathematik auch auf Deutsch ausgedehnt. Dabei wird den teilnehmenden SchülerInnen geholfen, ihre Fragen zu beantworten, Fachprobleme lösen zu können und es wird

auf die Stärken und Schwächen individuell eingegangen. Dazu ist keine Anmeldung notwendig und den SchülerInnen steht es frei, ob an der ganzen Stunde oder nur an einem Teil davon teilgenommen wird.

Unabhängig davon findet weiterhin der Förderunterricht mit einer zweiten Lehrperson zeitgleich integriert im Unterricht statt.

Die Fördermaßnahmen sollen der bestmöglichen Entwicklung des Leistungspotenzials der SchülerInnen und dem Verhindern von Lernversagen dienen. Ein Erfolg ist darin abzulesen, dass in den letzten Schuljahren kein/e einzige/r SchülerIn im Jahres- oder Abschlusszeugnis eine negative Note aufgewiesen hat.

Die Forderung der guten Schüler bringt es mit sich, dass jährlich zahlreiche ehemalige HauptschülerInnen höhere Schulen mit gutem Erfolg abschließen.

Gesunde Schule

Im Juni 2011 hat sich unsere

Schule zum Zertifikat „Gesunde Schule“ angemeldet.

Dies bedeutet, im gesamten Schulbetrieb während des Schuljahres besonderes Augenmerk auf die gesunde Entwicklung unserer SchülerInnen zu legen, im körperlichen wie auch im psychosozialen Bereich.

Dazu ist verstärkt die Zusammenarbeit mit den Eltern gefordert, sowie die mit der Marktgemeinde Regau, die zahlreiche Aktivitäten im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ setzt. Einige Schwerpunkte an unserer Schule liegen auf einer gesunden Schuljauche, auf einem gesunden Getränkeangebot in den Pausen mit ausschließlich biologischen Produkten und den SchülerInnen entgegenkommende Angebote in der Pausengestaltung.

Die Aktivitäten unserer Schule erstrecken sich über das gesamte Schuljahr. Dabei wird einer Nachhaltigkeit unserer gesetzten Schritte besondere Bedeutung zukommen.

Aller Anfang ist schwer

Trotz neuer Schule, neuer Lehrer und neuer Klassenkameraden starteten die Hauptschulanfänger mit großer Zufriedenheit ins neue Schuljahr. In den sehr gut besuchten Klassenforen stimmten auf Antrag der Klassenvorstände Frau Lenglachner und Frau Mirnig die engagierten Eltern zwei Kennenlernetagen in Spital am Pyhrn zu. Gleich am ersten Tag begaben sie sich auf die Spuren von Fred Feuerstein. Sie versetzten sich viele tausend Jahre zurück in die Steinzeit. Ausgerüstet mit Holzstangen und Holzrädern bauten sie sich ein Flintstone-Auto.

Teamarbeit, Kreativität und Gruppendynamik standen dabei im Vordergrund. Am zweiten Tag standen erlebnispädagogische kooperative Abenteuerspiele zur Förderung der Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Das ganze Jahr über werden bewusst Aktivitäten gesetzt, bei denen es um das miteinander, füreinander und voneinander Lernen geht. Die Förderung guter zwischenmenschlicher Beziehungen mit einem Sinn für Werte ist die Grundlage dafür, dass Schule ein positives Lebensereignis werden kann.



Altersjubilare



80 Jahre

Alois Seiringer,
Neudorf



80 Jahre

Franz Leitner, Neu-
dorf



80 Jahre

Friederika Pichler,
Florianistraße



80 Jahre

Rudolf Eitzinger,
Mitterweg



80 Jahre

Elisabetha Jung-
wirth, Flurgasse



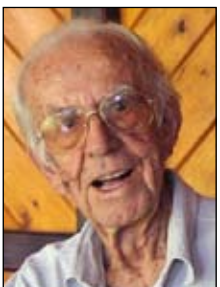
85 Jahre

Walter Holzwieser,
Oberregau



90 Jahre

Leopoldine Neuhu-
ber, Stölln



90 Jahre

Josef Androschin,
St. Klara Heim

Ohne Foto

85 Jahre

Augustin Zitzler,
Am Pfarrfeld

91 Jahre

Michael Berger,
Buchengasse

**Wir gratulieren den
Jubilaren und wünschen alles Gute!**

Jubiläumsgabe des Landes Oberösterreich

Das Land Oberösterreich gewährt aus Anlass der Goldenen, Diamanten, Eisernen Hochzeit usw., Jubiläumsgaben. Ehepaare erhalten zwei Monate vor dem Jubiläum von der Gemeinde ein Antragsformular zugesandt. Sollte jemand kein Schreiben

erhalten bitten wir um Kontaktaufnahme.



Geburten

Silke Prentner und Wilhelm Lehner,

Zum Agerspitz.....*Sebastian*

Alexandra und Rudolf Fürster, Ziegelgasse.....*Maximilian*

Dr. Melanie Leitner, Oberweg*Laurenz Maximilian*

Egzona und Seadet Kolonja, Gartenstraße.....*Leona*

Elis und Norbert Übleis, Schönberg*Raphael-Nico*

Elke und Jürgen Tillmann, Eggarter Straße*Emma*

Elke und Manfred Ott,
An der Aurach*Michael und Katharina*

Susanne und Robert Ebner, Stölln*Moritz*

Angelika Jetzinger und Thomas Ernst Föttinger,
Waldgasse.....*Jakob Thorben*

Tamara und Stefan Nußdorfer, Am Ring*Sophie*

Sonja und Stefan Schuster, Pürstling*Emely*

**Wir wünschen den Neugeborenen
Gesundheit und Wohlergehen!**



Sterbefälle

Wir bedauern folgende Sterbefälle:

Dragan Ivanovic, An der Aurach

Juliane Brückl, Himmelreich

*Josef Mörth, Rutzenmooser Ring
zuletzt im St. Klara-Heim*

Alois Baumgartner, Preising



Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren zur GOLDENEN HOCHZEIT

Ohne Foto

Anny und Michael Tipolt, Flurgasse



Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren zur **GOLDENEN HOCHZEIT**



Gertrude und Hermann Stelzer, Siedlerweg



Christine und Karl Erwin Freitag, Fritz-Hatschek-Straße



Hermine und Franz Fend, Siedlerweg



Juliane und Johann Buchegger, Oberregauer Straße



Erna und Leopold Bocksleitner, Florianistraße



Margarete Maria und Karl Reiter, Himmelreich



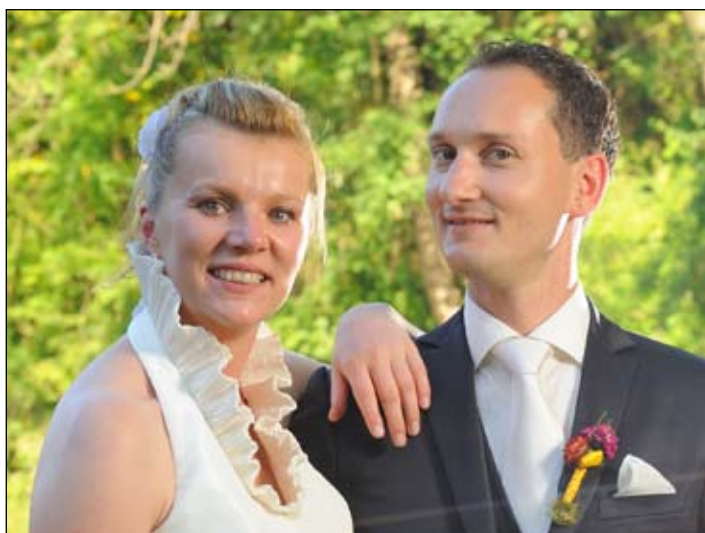
Hochzeiten



Maria Leitner und Florian Lang, Florianistraße



Doris Scheckenberger, Weyregg a. A. und Dietmar Stadler, Schulstraße



Eva Almhofer und Mag. (FH) Matthias Gattinger MBA, Schulstraße



Eva Maria Pamminer und Markus Thomas Vitzthum, Dornetstraße



Danijela Sljivic und Bojan Velickovic, Oberkriech



Sabine Mayerhofer und Franz Reither, Hub



Gesunde Gemeinde Regau informiert

Hauptschulprojekt Gesunde Jause für schlaue Köpfe

Eine gesunde Jause kann die Leistungsfähigkeit und Entwicklung der Schülerinnen und Schüler unterstützen sowie Ernährungsproblemen entgegenwirken (z.B. Übergewicht). Gerade im Kindes- und Jugendalter wird ein wichtiger Grundstein für das spätere Essverhalten gelegt. Früh erlernte, falsche Ernährungsmuster lassen sich oftmals nur schwer wieder ablegen.

Dass die Umsetzung gesunder Ernährung im mitunter stressigen Schulalltag nicht immer einfach ist, wissen Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer nur allzu gut. Doch auch punkto Ernährung gilt: Man lernt nicht nur für die Schule, sondern für das Leben. Die Gesunde Gemeinde Regau hat nun in Zusammenarbeit mit der Hauptschule Regau das Projekt „Gesunde Schuljause“ im Schuljahr 2011/2012 gestartet. Von Oktober 2011 bis Juni 2012 gibt es jeden 2. Mittwoch im Monat ein gesundes Schulbuffet aus regionalen und saisonalen Produkten zum Selbstkostenpreis für die Schülerinnen und Schüler. Das monatliche Buffet wird von Regauer Frauenorganisationen und Interessensvertretungen ehrenamtlich zubereitet. Ziel des Projektes: Schülerinnen und Schüler bewusst und nachhaltig für eine gesunde, schmackhafte Schuljause in Eigenverantwortung zu motivieren.

Nahrung für schlaue Köpfe

Die richtige Ernährung liefert dem Gehirn die für eine optimale Denkleistung notwendigen Nährstoffe, Vitamine und Mineralstoffe. Sie sorgt dafür,

dass wir aufmerksam und konzentriert sein können. Gerade in besonderen Situationen, z.B. an einem langen Schultag oder vor einer Schularbeit bzw. Prüfung, ist die richtige Zusammenstellung der Nahrung für Gehirn und Körper ganz besonders wichtig. Ein Leistungstief im falschen Moment kann den Lernfleiß der letzten Tage und Wochen zunichte machen.

Intelligenz essen, das geht leider nicht. Aber mit dem richtigen Nahrungsmix können wir uns auf unseren Denkprozessor so richtig verlassen! Viele Nahrungsmittel haben einen besonders günstigen Effekt auf das Leistungsvermögen des Gehirns. Sie verbessern die Merk- und Konzentrationsfähigkeit, da spezielle Wirk- und Schutzstoffe enthalten sind.

Wichtige Tipps für schlaue Köpfe

- **Regelmäßige Energie:** Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Gehirns ist ein konstanter Blutzuckerspiegel wichtig. Mehrere kleine Mahlzeiten beugen einer Versorgungslücke vor und machen nicht träge und müde.
- **Trinken für den Verstand:** Bereits ein geringes Flüssigkeitsdefizit macht sich durch Müdigkeit und Konzentrationsmangel bemerkbar. Trinken ist daher für schlaue Köpfe besonders wichtig. Am besten eignen sich stark verdünnter Fruchtsaft, ungesüßter Tee, Wasser oder Mineralwasser.
- **Der richtige Treibstoff:** Einfache Zucker, die den Blutzuckerspiegel rasch ansteigen lassen, machen schon nach kurzer Zeit müde. Zusam-

mengesetzte Kohlenhydrate aus Obst, Gemüse und Vollkorngetreide sind der beste Treibstoff fürs Gehirn.

- **Denken wie geschmiert:** Damit das Gehirn „gut geschmiert“ läuft, ist es auf bestimmte Fettsäuren, die Omega-3-Fettsäuren, angewiesen. Diese befinden sich vor allem in Pflanzenölen und Fisch.
- **Denker greifen zu Trockenobst:** Traubenzucker ist als Energiekick für die grauen Zellen eher ungeeignet. Besser sind Trockenfrüchte wie Marillen, Zwetschken, Feigen etc. Sie versorgen den Körper gleichmäßiger mit Zucker. Zudem enthalten sie wertvolle Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe und schmecken natürlich.

Eine Broschüre zum Thema Nahrung fürs Gehirn im Schulalltag finden Sie auf der Homepage des Landes Oberösterreich.

Rezepttipps für eine gesunde Jause

- **Vollkornkäsebrot:** Vollkornbrot mit Schnittkäse und Radieschen- oder Gurkenscheiben belegen. Dazu einen Apfel und ein Glas Wasser.

- **Topfen-Kornspitz:** Fettarmen Topfen mit Frischkäse oder Sauerrahm cremig rühren, leicht würzen und Kornspitz damit bestreichen, mit Paprikaspalten belegen. Dazu ein Glas Orangensaft gespritzt trinken.
- **Bunter Obstsalat:** Verschiedene Früchte (Äpfel, Birnen, Trauben, Zwetschken, Banane, Kiwi) würfelig schneiden, mit Fruchtsaft vermischen und mit verschiedenen Nüssen bestreut servieren.
- **Bananencreme:** Bananen mit der Gabel zerdrücken und mit Topfen und Joghurt vermischen. Mit Zitronensaft und eventuell etwas Honig verfeinern.
- **Gemüsesticks mit Dipp:** Karotten, Kohlrabi und Paprika in Stifte schneiden. Joghurt und Sauerrahm würzen und zu einer Dippsoße verrühren.
- **Sonnenblumenweckerl mit Schinken:** Sonnenblumenweckerl dünn mit Frischkäse bestreichen, mit einer Scheibe Schinken und Tomatenscheiben belegen. Zum Garnieren eignen sich Kresse oder Basilikum.

Monika Schuster
Gesunde Gemeinde Regau



Fotolia/Schuster



Seniorenzentrum Regauer Lauben

Tel. 0664/82 083 98 oder 07672/22844

Mail: seniorenzentrumregau@aon.at



Neues Programmheft

Das neue Programmheft ist fertig und kann jederzeit im Seniorenzentrum abgeholt werden. Zusätzlich zu den bisherigen Fixpunkten wird auch Nordic-Walken und eine Schwimmgymnastik angeboten.

Singgruppe

Die Singgruppe trifft sich am 18. Oktober, 15. November und 6. Dezember jeweils um 15 Uhr.

Stricken für einen guten Zweck

Gemeinsam gestrickt wird für die Aktion „Weihnachten im



Schuhkarton“ am Mittwoch, den 19. Oktober sowie am 2., 9., und 16. November jeweils ab 13.30 Uhr.

Zahnbehandlung im Alter

Bei der heurigen Mini-Med-Akademie bekommen wir am 19. Oktober um 18 Uhr wertvolle Informationen zum Thema „Zahnbehandlung im Alter“ von Dr. Peter Sterrer.

Vorbereitet sein

Zum Kaffeenachmittag „Vorbereitet sein“ am Donnerstag,

20. Oktober um 14 Uhr haben wir Herrn Christoph Eckl vom Bestattungsunternehmen Eckl in Timelkam eingeladen. Er kann uns in seiner bekannt einfühlsamen und kompetenten Art und Weise sagen, was zu tun ist, wenn jemand verstirbt. Als Angehöriger ist man in dieser Situation in einem Ausnahmezustand und da ist es gut, wenn manche Dinge schon einmal angesprochen und überlegt worden sind. Herr Eckl wird sich Zeit nehmen, unsere Fragen zu beantworten.



Besuch der Glashütte

Am Freitag, den 11. November machen wir einen Ausflug in die



Glashütte nach Schwanenstadt und kehren anschließend im Gasthaus Alfons in Bergern ein. Anmeldung bis Montag, 7.11. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Kathreintanz

Am Donnerstag, den 24. November um 14 Uhr laden wir zu einem Kathreintanz ein, bei dem wir uns ein musikalisches Wunschprogramm mit Walter Rennhofer zusammenstellen dürfen.



Fahrt zum Eferdinger Schlossadvent

Am Samstag, den 3. Dezember von 13 bis 20 Uhr haben wir eine Fahrt zum Eferdinger Schlossadvent vor. Preis für Fahrt und Eintritt: 13 Euro. Anmeldung ab sofort. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Serie

Brauchtum und Feiertage

Nationalfeiertag

Am 26. Oktober 1955, beschloss der österreichische Nationalrat die immerwährende Neutralität Österreichs. Dies und die Wiedererlangung der Unabhängigkeit des Landes sollten durch das Hissen von Fahnen, zunächst an Schulen, gefeiert werden („Tag der Fahne“). 1965 erklärte man den 26.

Oktober zum Nationalfeiertag und seit 1967 gilt für diesen Tag die Feiertagsruhe.

Reformationstag

Am Abend vor Allerheiligen im Jahr 1517 soll Martin Luther seine 95 Thesen zu Ablass und Buße an die Schlosskirche Wittenberg angeschlagen haben, worin er die damals gängige kirchliche Praxis der Sündenvergebung durch den Ablass verurteilte. Er löste dadurch die Reformation der Kirche aus. In Gedenken daran feiern die evangelischen Gemeinden am 31. Oktober das

Reformationsfest. Evangelische SchülerInnen haben an diesem Tag schulfrei.

Allerheiligen

Obwohl das Fest Allerheiligen, der „Gedenktag der Heiligen“, allen Heiligen und MärtyrernInnen gewidmet ist, wird im Brauchtum das Totengedenken zelebriert. Am frühen Nachmittag finden kirchliche Friedhofsprozessionen mit Andacht, Segnung der Gräber und allgemeinem Totengedenken statt. Die Familien stehen an den Gräbern ihrer verstorbenen Angehörigen, die sie mit Lichtern,

Herbstblumen, lang haltbaren Moosgebinden und mit Trockengestecken verziert haben. Allerheiligen ist in Österreich ein gesetzlicher Feiertag.

Adventkalender

Ein Adventkalender ist ein Kalender mit 24 Türchen, hinter denen sich Bilder oder kleine Geschenke verbergen. Er zeigt in vielen Familien, Kindergärten und Schulen die jeweils verbleibenden Tage bis zum Heiligen Abend an und erzeugt bei den Kindern täglich eine freudige Spannung.



Der Seniorennachmittag der Marktgemeinde Regau wird jedes Jahr sehr gut besucht. Viele Anwesende erleben an diesem Tag einen gemütlichen Treff bei dem neben dem Mittagessen auch ein buntes Programm mit musikalischer Darbietung geboten wird.

Die Marktgemeinde freut sich auf zahlreichen Besuch.



1. Route:

11:15 Uhr	Wankham- Siedlung - Trafo
11:16 Uhr	Wankham - Köppl
11:17 Uhr	Wankham - Fischerbauer
11:18 Uhr	Dornet - Mattischek-Weg - Geidenberg
11:20 Uhr	Preising - Baumgartner
11:21 Uhr	Preising - Lebenshilfe
11:35 Uhr	Preising - Tennisplatz
11:36 Uhr	Preising - Hessenberger
11:38 Uhr	Preising - Hauser-Siedlung
11:40 Uhr	Puchheimer Straße - Isemann
11:41 Uhr	Regau - Kreuzung zur TKV

2. Route:

11:15 Uhr	Hattenberg - Wimmer
11:18 Uhr	Hattenberg - Schamberger
11:20 Uhr	Hattenberg - Stelzer
11:23 Uhr	Tiefenweg - Hofer
11:25 Uhr	Hinterbuch - Binderwirt
11:27 Uhr	Mairhof
11:28 Uhr	Reith
11:29 Uhr	Kirchberg - Hufnagl
11:30 Uhr	Pilling - Kreuzung Kirchberg
11:35 Uhr	Dietlsiedlung

3. Route:

11:10 Uhr	Eck-Lagger
11:15 Uhr	Neudorf - Gasthaus Schobesberger
11:17 Uhr	Hub - Kreuzung
11:18 Uhr	Stölln - Neuhuber
11:20 Uhr	Unterkriech - Reither
11:26 Uhr	Rutzenmoos - Schernberger
11:27 Uhr	Rutzenmoos - Wittmann
11:28 Uhr	Rutzenmoos - Schiller
11:30 Uhr	Rutzenmoos - Gasth. Hainbuchner
11:32 Uhr	Alm - Kreuzung Stoiber

4. Route:

11:20 Uhr	Roith-Eder
11:22 Uhr	Lahn
11:25 Uhr	Schönberg - Kreuzung
11:30 Uhr	Oberregau - Bushaltestelle (Schaukasten)
11:33 Uhr	Lixlau - Birkenweg
11:35 Uhr	Lixlau - Fliesen Huemer
11:38 Uhr	Schalchham - Hochmayr
11:39 Uhr	Schalchham - Fischergasse
11:40 Uhr	Schalchham - Bushaltestelle
11:42 Uhr	Schalchhamer Berg
11:43 Uhr	Am Agersteg (Bushaltestelle)
11:45 Uhr	Buchbergsiedlung

5. Route:

11:05 Uhr	Tiefenweg - Klingler
11:08 Uhr	Tiefenweg - Reiter-Kubista
11:10 Uhr	Kreuzung Lichtlinger
11:15 Uhr	Neudorf - Gasthaus Schobesberger
11:17 Uhr	Hub - Kreuzung
11:18 Uhr	Stölln - Neuhuber
11:20 Uhr	Unterkriech - Reither
11:35 Uhr	Schacha
11:38 Uhr	Zaissing
11:40 Uhr	Himmelreich - Lahner
11:41 Uhr	Himmelreich - Reiter/Zopf
11:43 Uhr	Riedl - Siedlung
11:44 Uhr	Riedl - Silbroth

Sollte jemand eine der Haltestellen nicht erreichen können, melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Marktgemeindeamt Regau unter Tel. 07672/23102-50. **Die Busse stehen ab ca. 16.00 Uhr für den Rücktransport bereit.**

Fahrt zum St. Wolfgang Advent



Der stimmungsvolle Adventmarkt in St. Wolfgang lädt zum Besuch ein.

Der Adventmarkt in St. Wolfgang ist ein unvergessliches Erlebnis zu Weihnacht. Die weithin leuchtende Friedenslicht-Laterne strahlt in dunklen Winternächten weithin über den Wolfgangsee und lädt Einheimische und Gäste aus Nah und Fern zum besinnlichen Staunen und Freuen ein. Die Laternenstraße ist mit hunderten Tannenzweigen festlich geschmückt und führt direkt in den Adventmarkt. Der Markt umfasst erlesenes Kunsthandwerk und regionale Spezialitäten sowie wunderbaren Christbaumschmuck. Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Regau lädt ein zu ei-

ner Fahrt in diesen wunderschönen Adventmarkt. Gemeinsam wollen wir hier einen schönen, vorweihnachtlichen Nachmittag verbringen.

>> Infos

Samstag, 10. Dezember 2011
Abfahrt: 15.00 Uhr, Billa Parkplatz Regau
Rückkunft: ca. 20.00 Uhr
Kosten: 11,--
Anmeldung (mit Vorauszahlung) beim Marktgemeindeamt Regau, Meldeamt
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Besuch der Opernfestspiele in St Margarethen: „Carmen“

Die Opernfestspiele St. Margarethen präsentieren 2012 Georges Bizets Oper „Carmen“. Die Besucher erwartet ein feinklingendes Zusammenspiel von bewegender Musik, großen Gefühlen, prächtiger Opulenz und herausragenden Künstlern. Carmen, eine junge und wunderschöne Arbeiterin in einer Zigarettenfabrik von Sevilla, wird von allen Männern umschwärmt. Don José kann dem Werben der „femme fatale“ nicht widerstehen und verfällt ihr. Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Regau organisiert eine Busfahrt mit Übernachtung zur einer Aufführung am 17. August 2012. Die Vorstellung beginnt um 20.30 Uhr und dauert 3 Stunden (inkl. Pause). Nächti-

gung im 3*** Hotel Haydn in Eisenstadt (inkl. Frühstücksbuffet). Reservierungen gegen Vorauszahlungen werden ab sofort am Gemeindeamt Regau, Meldeamt, bei Franz Huemer entgegengenommen.

>> Infos

Abfahrt: Freitag, 17. August 2012, ca. 13.00 Uhr
Rückkunft: Samstag, 18. August 2012, ca. 12.00h
Kosten (inkl. Bus und Übernachtung und Frühstücksbuffet)
Kategorie 2: Euro 175,--
Kategorie 3: Euro 165,--
Kategorie 4: Euro 145,--
Anmeldung bist spätestens 15. Jänner 2012 möglich.



Einladung zum Elternvortrag Kinder stark machen für ein suchtfreies Leben

Ein wichtiger Beitrag zur Suchtvorbeugung in der Familie

Wir alle wollen, dass unsere Kinder gesund und geborgen aufwachsen!

Das ist nicht immer eine leichte Aufgabe, Unsicherheiten und Gefährdungen gibt es genug. Das Thema Sucht ist eines davon. Dieser Vortrag will die Eltern in ihren Bemühungen zur Suchtvorbeugung unterstützen. Was brauchen Kinder, um ihr Leben möglichst frei von Abhängigkeit und Ersatzmittel zu gestalten und daran Freude zu haben?

Was können Sie als Eltern tun?

Eltern sind für lange Zeit die wichtigsten Bezugspersonen für ihr Kind. Sie können durch Erziehung, Beziehung und Vorbild-

verhalten die gesunde Entwicklung ihrer Kinder maßgeblich beeinflussen.

Was sind die Inhalte des Vortrags?

- Was ist Sucht? Wie entsteht Sucht?
- Suchtvorbeugung in der Familie! Wie geht das?
- Welchen Einfluss haben Eltern?
- Was können Sie für Ihr Kind tun?

ReferentIn: ReferentIn des Instituts Suchtprävention

Kosten: keine, dieses Angebot wird vom Land O.Ö. subventioniert

Ort: Hauptschule Regau, Zeit: 21. November 2011, 19.30 Uhr

“Herbstzeitlosen Zwoa” in Regau

Während im Herbst die bunten Blätter fliegen lernen, holt der Treffpunkt Kulturverein am 28. Oktober wieder klangvolle Musik auf die Bühne und lässt die Herbstzeit mit zeitloser Musik verschmelzen. Geladen wird zu einem Herbstzeitlosen mit den vier großartigen Bands “Francis International Airport”, “Likewise”, “Clains” und “Epic Fail” im Pfarr- und Kultursaal Regau.

Bereits im Vorjahr wurde dem zahlreich erschienenen Publikum ein Hörgenuss aus Pop und Folk serviert. Auch heuer wartet bei der Neuauflage der Konzernacht in Regau wieder Musikkost mit internationalem Format. Headliner ist eine Band aus Wien, deren Klasse die Musikpresse einhellig würdigt und für umjubelte Auftritte sorgt. Die Rede ist von den “Francis International Airport”. Schon 2008 offenbarte ihre vielgepriesene

Talentprobe “We Are Jealous. We Are Glass.” das Geschick für das Spinnen feingliedriger Gitarrenpop-Melodien und deren Einbettung in vielschichtige Arrangements. Mit dem vielleicht besten österreichischen Album 2010 im Gepäck, gingen sie heuer auf Europatournee, spielten beim Eurosonic Festival in Holland und machen nun auch in Regau Station.

Mit “Likewise” steht weiters eine fünfköpfige Band aus Oberösterreich auf der Bühne, die musikalisch auf der Folk-Rock-Schiene unterwegs ist und gerne Merkmale von Wild-West-Americana in ihre Lieder einfließen lässt. Lieder, die von Heimatgefühl, Freundschaft und Liebe handeln und getragen sind von dem harmonischen Zusammenklang dreier wohlklingendmarkanter Stimmen. Abgerundet wird die Konzernacht durch zwei talentierte “Local Heroes”

aus der Region: Die “Clains” versuchen Magie in Töne zu fassen und lassen dabei in Trance versetzende Sound-Wände entstehen. Das Repertoire von “Epic Fail” ist geprägt von unüblichen Rhythmen und Taktartwechseln, welche anfangs irritierend und schlussendlich ganz natürlich erscheinen. Ein unvergessliches Herbstzeitlosen in Regau ist damit garantiert.

>> Infos

Die Veranstaltung beginnt um ca. 20:30 Uhr, Einlass ist ab 20:00 Uhr. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 12 bzw. 10 Euro. Vorverkaufskarten können über die Homepage www.treffpunktkulturverein.org erworben werden.



Konzert Herbstzeitlosen am 28.10. 2011

SPORT Union Einladung zum

15. Regauer - Cross-Lauf

Mittwoch, 26. Okt. 2011

Freizeitgelände/ Badesee Regau

Weitere Informationen zur Ausschreibung und zur Klasseneinteilung erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0664/6108733 oder unter www.unionregau.at

Veranstalter: Union Raiffeisen Regau

WIR **SPORT Union** Einladung zum

1. REGAUER - BUISNES-LAUF

3er Staffel - männl./weibl. / mix (3x ca. 1000m)

MITTWOCH, 26. OKTOBER 2011

FREIZEITGELÄNDE/ BADESEE REGAU

Weitere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0664/6108733 oder unter www.unionregau.at

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Veranstalter: WIR - Wirtschaft in Regau
Durchführung: Union Raiffeisen Regau

Info-Abend zu den Themen Thermographie und Energieausweis

Der Ausschuss für Sicherheit, Integration,
Energie und Umweltfragen lädt ein zur

INFOVERANSTALTUNG

zu den Themen

Thermographie und Energieausweis
am

Donnerstag, 24. November 2011

um 19.00 Uhr

in der Landesmusikschule Regau.



Österreich liest
Treffpunkt Bibliothek

17. bis 23. Oktober 2011

Herzlich Willkommen

Lange Nacht der Bücherei in der Musikschule Regau

Wir haben geöffnet, für jung und alt:

**am Samstag 22. Oktober
von 17.00 - 24.00**

- unsere Bibliothek,
- einen Raum zum Lesen,
- einen Raum zum Spielen
(Gesellschaftsspiele mitnehmen),

**Komm, wann du möchtest und bleibe,
solange es Dir gefällt.**

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Das Team der Bücherei Regau

EU-Bauer Manfred Tisal kommt nach Regau

21. Oktober 2011

im Starmovie Regau



Kartenvorverkauf beim Star-Movie Regau



Mira

Vokal- und Instrumentalensemble

**Lieder und Texte aus aller Welt
für Frieden und Gerechtigkeit**

**FREITAG, 21. OKTOBER 2011, 20:00
PFARR- UND KULTURSAAL REGAU**

AK 12,-, VVK 10,- (über karl.gratzer@asak.at)

November

Di 01	Allerheiligen
Mi 02	Allerseelen; Stricken für Weihnachten im Schuhkarton in SZ
Do 03	Treffpunkt Tanz im SZ; Qi Gong im SZ
Fr 04	Yoga für Senioren im SZ
Sa 05	Kirchenmusik: Evang. Pfarrkirche
So 06	
Mo 07	Tanz im Sitzen im SZ; Regauer Fotofreunde im SZ
Di 08	Bäuerinnen Frühstück;
Mi 09	
Do 10	Qi Gong im SZ
Fr 11	Wozu in die Ferne schweifen... im SZ; Yoga für Senioren im SZ
Sa 12	
So 13	
Mo 14	Tanz im Sitzen im SZ
Di 15	Komm sing mit im SZ
Mi 16	
Do 17	Treffpunkt Tanz im SZ; Qi Gong im SZ
Fr 18	Yoga für Senioren im SZ
Sa 19	
So 20	
Mo 21	Tanz im Sitzen im SZ
Di 22	
Mi 23	
Do 24	Kaffeenachmittag mit Kathrein- tanz; Qi Gong im SZ; Infoabend: Thermographie und Energieausweis
Fr 25	Yoga für Senioren im SZ
Sa 26	Regauer Advent
So 27	1. Adventsonntag
Mo 28	Tanz im Sitzen im SZ
Di 29	
Mi 30	

Dezember

Do 01	Treffpunkt Tanz im SZ; Qi Gong im SZ
Fr 02	Perchtenlauf in Rutzenmoos; Yoga für Senioren im SZ
Sa 03	Flohmarkt Trödler Abraham; Fahrt zum Eferdinger Schlossadvent
So 04	2. Adventsonntag
Mo 05	Tanz im Sitzen im SZ; Regauer Fotofreunde im SZ
Di 06	Bäuerinnen Frühstück; Komm sing mit im SZ
Mi 07	Konzert der BKK
Do 08	Maria Empfängnis
Fr 09	
Sa 10	Fahrt zum St. Wolfgang Advent
So 11	3. Adventsonntag
Mo 12	Tanz im Sitzen im SZ
Di 13	
Mi 14	
Do 15	Treffpunkt Tanz im SZ
Fr 16	
Sa 17	Wintersonnwendfeuer und Glüh- weinstand der Lixlauer Dorfgemeinschaft; Glühweinstand in Rutzenmoos
So 18	4. Adventsonntag Wintersonnwendfeuer und Glüh- weinstand der Lixlauer Dorfgemeinschaft;
Mo 19	
Di 20	
Mi 21	
Do 22	
Fr 23	
Sa 24	Heiliger Abend , Turmblasen
So 25	Christtag
Mo 26	Stefanitag
Di 27	
Mi 28	
Do 29	
Fr 30	
Sa 31	Silvester

Jänner

So 01	Neujahr
Mo 02	
Di 03	Bäuerinnen Frühstück; Komm sing mit im SZ
Mi 04	
Do 05	
Fr 06	Dreikönigstag
Sa 07	
So 08	
Mo 09	Regauer Fotofreunde im SZ
Di 10	Kaffeenachmittag mit Neu- jahrskonzert;
Mi 11	
Do 12	Treffpunkt Tanz im SZ
Fr 13	
Sa 14	
So 15	
Mo 16	
Di 17	
Mi 18	
Do 19	
Fr 20	Yoga für Senioren im SZ
Sa 21	
So 22	
Mo 23	
Di 24	
Mi 25	
Do 26	Treffpunkt Tanz im SZ
Fr 27	Yoga für Senioren im SZ
Sa 28	
So 29	
Mo 30	
Di 31	Komm sing mit im SZ

Regelmäßige Termine

Regauer Bauernmarkt jeden Freitag
Dienstagsfrühstück im Seniorenzentrum
jeden Dienstag
Tarock für jedermann jeden Mittwoch
Nordik Walken mit Rosi und Erika jeden
Dienstag

Vinalia
REBEGAU



**Samstag,
29. Oktober 2011**
ab 19.00 Uhr

**10 Winzer aus Österreich
präsentieren sich!**
Dazu passende Schmankerl!

NEU!
In der Turnhalle Regau

Musik:
Die „Gmoa-Z'widan“

Veranstalter: Bürgergarde Regau
HEIMBRINGERDIENST!



Samstag 5.11.2011, 19:00 Uhr
Evangelische Kirche Rutzenmoos

KIRCHENMUSIK

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Rutzenmoos
Mitwirkende: Posaunenchor Rutzenmoos
Kirchenchor Rutzenmoos
Orgel Ursula Wimmer
Christine Kempfner
Orgel H. R. Rendl
Heaven's Musik
und Jungmusiker



Eintritt frei

Regauer
ADVENT
Samstag, 26. November 2011
ab 14.00 Uhr

Programm für die ganze Familie

Musikschule
**Kinderprogramm, Kunsthandwerk,
Adventkaffee, Schulen stellen aus**

Standmarkt am Marktplatz
gemütliche Einkehr im Seniorenzentrum



**Der stimmungsvolle Auftakt
für die schöne Adventzeit.**

Veranstalter: Ausschuss für Sport und Kultur

KONZERT
der
Bürgerkorpskapelle
REGAU
www.bkk REGAU.at

Unter der musikalischen Leitung von
Kapellmeister Harald Roth

Mittwoch
7. Dezember 2011
Turnsaal der Hauptschule Regau
20:00 Uhr

Kartenvorverkauf bei allen MusikerInnen!